

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



33. Woche

Freitag, 14. August 2015

Am Dienstag in Güglingen Bartholomä-Markt in der Innenstadt

Mitten in den Sommerferien findet in Güglingen der dritte von vier Krämermärkten des Jahres statt. Die fliegenden Händler aus der näheren und weiteren Umgebung bevölkern am Dienstag, 18. August, die Marktstraße und Teile der Heilbronner Straße. Dort bieten sie von 8 bis 18 Uhr ihre Waren an. Da gibt es Artikel des täglichen Bedarfs und Krims-krams, Textilien, Spielwaren, Modeschmuck, Haushaltswaren, diversen Schmuck, Gürtel, Gewürze und vieles mehr.

Traditioneller Bestandteil des Bartholomä-Marktes ist auch das große kulinarische Angebot – etwa die beliebte Marktwurst – das in so manchem Haushalt dafür sorgt, dass an diesem Tag die Küche kalt bleibt.

Bitte beachten Sie, dass am Dienstag daher ganztägig keine Busse in der Innenstadt fahren. Eine Ausweichbushaltestelle ist in der Oskar-Volk-Straße (Realschule) eingerichtet.



Guter Rat

An einem Sommermorgen
da nimm den Wanderstab,
es fallen deine Sorgen
wie Nebel von dir ab.

Des Himmels heitre Bläue
lacht dir ins Herz hinein
und schließt, wie Gottes Treue,
mit seinem Dach dich ein.

Rings Blüten nur und Triebe
und Halme von Segen schwer,
dir ist, als zöge die Liebe
des Weges nebenher.

So heimisch alles klingt
als wie im Vaterhaus,
und über die Lerchen schwingt
die Seele sich hinaus.

Theodor Fontane (Augustgedichte)

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 14. August; Herr Sefik Terzic, Heilbronner Str. 36, den 73.

Am 15. August; Herr Werner Frank, Gartenstr. 35, den 86.

Am 15. August; Frau Fadime Incekara, Fasanenweg 5/1, den 82.

Am 15. August; Herr Manfred Wüst, Beethovenstr. 21, den 76.

Am 16. August; Frau Olga Schat, Seeburgstr. 11, den 86.

Am 16. August; Herr Helmuth Pfanzer, Seebückle 3, den 80.

Am 16. August; Frau Gunda Müller, Heilbronner Str. 39, den 76.

Am 17. August; Herr Viktor Stieben, Seestr. 20, den 78.

Frauenzimmern:

Am 17. August; Frau Erna Trefz, Obergasse 11, den 88.

Am 18. August; Herr Siegfried Hees, Obergasse 2, den 75.

Eibensbach:

Am 20. August; Herr Karl Welsch, Oberdorfstr. 14, den 90.

Pfaffenhofen:

Am 20. August; Frau Nahide Tokac, Pfarrgasse 18, den 76.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 14. August

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Samstag, 15. August

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Sonntag, 16. August

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Montag, 17. August

Rosen-Apotheke Talheim, Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Dienstag, 18. August

Neckar-Apotheke, Lauffen, Körnerstraße 5, Tel.: 07133/960197

Mittwoch, 19. August

Mozart-Apotheke, Nordheim, Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Donnerstag, 20. August

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld, König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031

Freitag, 21. August

Stadt-Apotheke Brackenheim, Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 15./16. August

Dres. Maier/Lutter/Wieland, Heilbronn, Tel. 07131/89090

Dr. Guggolz, Bad Rappenau, Tel. 07264/1300

Die Standesämter melden:

Güglingen:

Geburt:

Am 13. Juli 2015 in Heilbronn; Inanc Demirel, Sohn von Ramazan Demirel und Gamze Yalcin Demirel, geb. Yalcin, Güglingen, Fasanenweg 19

Eheschließungen:

Am 6. August 2015 in Güglingen, Björn Patrick Molkenthin, Güglingen und Jennifer Kathrin Saur, Güglingen, Otto-Linck-Str. 15;

Am 7. August 2015 in Güglingen, Hasan Ali Ünal und Emiliya Kocic, Güglingen, Heilbronner Str. 2.

Pfaffenhofen:

Geburt:

Am 27. Juli 2015 in Heilbronn; Jakob Schilhabel, Sohn von Jörg Schilhabel und Silke Schilhabel, geb. Keller, Pfaffenhofen-Weiler, Ziegelstr. 1

Eheschließungen:

Am 8. August 2015 in Pfaffenhofen, Markus Patrick Stüber und Daniela Stüber geb. Bauer, beide wohnhaft in Güglingen, Brackheimer Str. 10/2;

Am 8. August 2015 in Pfaffenhofen, Klaus Wilhelm Essig und Anetea Sylwia Essig geb. Tabaczuk, beide wohnhaft in Pfaffenhofen-Weiler, Kernerstr. 36.

Die Arbeitsagentur Heilbronn informiert

Bewerben – gewusst wie!

Informationsveranstaltungen der Arbeitsagentur Heilbronn

Wer in der Arbeitswelt erfolgreich sein will, muss seine Fertigkeiten und Kenntnisse überzeugend darstellen. Dies gilt besonders für die Bewerbung. Je größer die Konkurrenz um einen Arbeitsplatz ist, desto überzeugender muss eine Bewerbung sein. Aber wie sieht die optimale Bewerbung aus?

Diese und weitere Fragen beantworten Informationsveranstaltungen der Agentur für Arbeit Heilbronn, Rosenbergstraße 50.

Die nächsten Veranstaltungen finden am 20. August und am 17. September um 13 Uhr in Raum 347 statt.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mitteilung des Landratsamts

Sommerschnittkurse an Streuobstbäumen

Da das Wissen um die angemessene Pflege von hochstämmigen Obstbäumen immer mehr verloren geht, bietet der Landschaftserhaltungsverband Heilbronn wieder Sommer-Schnittkurse an. Die Kurse finden am 22. August in Schwaigern und am 29. August in Löwenstein statt – jeweils von 9 bis 13 Uhr.

Eine erfahrene Fachwartin für Obst und Garten vermittelt die Praxis des Sommerschnitts. Es besteht auch Gelegenheit, das Gelernte praktisch umzusetzen.

Die Kursgebühr beläuft sich auf 10 Euro, es können pro Kurs maximal 20 Personen teilnehmen. Über Details zum Ablauf werden die Teilnehmenden nach der Anmeldung informiert. Anmeldung und Infos: Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn e.V. – Telefon: 07131/994-299, Fax: 07131/994-83299. E-Mail: LEV@landratsamt-heilbronn.de

Teilzeit-Fachschule für Landwirtschaft

Am Donnerstag, dem 3. September 2015, um 18.30 Uhr, informiert das Landwirtschaftsamt in der Fachschule für Landwirtschaft Heilbronn, Frankfurter Straße 67, über die Ausbildungsmöglichkeiten in der Landwirtschaft und im Weinbau.

Zur Zielgruppe gehören Landwirte/innen und Nebenerwerbslandwirte/innen mit außerlandwirtschaftlicher Berufsausbildung, die sich zur „Fachkraft für landwirtschaftliche Unternehmensführung“ ausbilden lassen möchten. Der Unterricht an zwei Abenden in der Woche wird auf die Teilnehmer abgestimmt und vermittelt u. a. Kenntnisse in Ackerbau, Weinbau, Betriebswirtschaft und Agrarpolitik. Zusätzlich finden praktische Übungen statt.

Energetische Sanierung wird günstiger

KfW verbessert Förderung – Beratung bleibt wichtig

Mehr Geld für mehr Häuser – so lassen sich die Neuerungen beim KfW-Förderprogramm für energetisches Sanieren ab 1. August zusammenfassen. Gute Nachrichten also für alle, die ihr Haus energetisch auf Vordermann bringen wollen. Am meisten profitiert laut Ulrich Hägele, Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, aber weiterhin, wer sich vor einer Sanierung unabhängig beraten lässt. Ob Komplettsanierung mit Fassendämmung, modernster Heiztechnik und Solaranlage auf dem Dach oder einfach der überfällige Einbau neuer Fenster – Maßnahmen zur energetischen Sanierung von privaten Wohngebäuden werden von der KfW finanziell unterstützt. Die Förderung gibt es entweder in Form eines sehr zinsgünstigen Kredits oder als Investitionszuschuss. Förderfähig sind sowohl die vollständige Sanierung eines Hauses als auch einzelne Vorhaben.

„Für alle Anträge, die ab 1. August gestellt werden, haben sich die Bedingungen nun noch einmal deutlich verbessert“, erläutert Ulrich Hägele: „Der Förderhöchstbetrag für Kredite steigt um ein glattes Drittel, von 75.000 auf 100.000 Euro je Wohneinheit. Außerdem werden die Tilgungszuschüsse für Effizienzhäuser angehoben und es wird ein Tilgungszuschuss für Einzelmaßnahmen eingeführt. Die Förderung kann nunmehr für alle Häuser mit Bauantrag bzw. Bauanzeige vor dem 1.2.2002 in Anspruch genommen werden – statt bisher dem 1.1.1995.“ Sowohl die Förderhöhe als auch der Kreis der Förderberechtigten werden also spürbar vergrößert. Wichtig für alle Sanierungswilligen bleibt jedoch in jedem Fall, so Hägele, eine unabhängige Expertenmeinung: „Ein Energieberater analysiert die Ausgangssituation des Hauses, schlägt sinnvolle Maßnahmen vor und kennt außerdem die richtigen Förderprogramme.“

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104–200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 28,85.

Denn nur wenn Haus, Bewohner und Sanierungsplan zusammenpassen, sind am Ende alle zufrieden.

Bei allen Fragen zur energetischen Sanierung und öffentlichen Förderprogrammen hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

NECKAR ZABER TOURISMUS Neckar-Zaber-Tourismus e.V.

Mit unseren Gästeführern auf Entdeckungstour!

Samstag, 22. August – Farben herstellen

14 Uhr: Gemalt wird mit natürlichen Farbpigmenten aus Steinen des Naturparks. Mitbringen: Sammelkorb, Preis: 12 Euro/Person, Treffpunkt: Naturparkzentrum Zaberfeld, Info/Anmeldung bei Annette Pfeiffer, Tel. 0175/5552788.

Samstag, 22. August – Historische Stadtführung in Lauffen

17 Uhr: Stadtbüttel Hillers Loui alias Andrea Täschner erinnert sich an Geschichten, Menschen und Ereignisse. Der Weg führt durch die Gassen rund um die Regiswindiskirche bis zum Dörfle. Dauer: 2 Stunden, Treffpunkt: Parkplatz am Kies, 5 €. Anmeldung beim Bürgerbüro bis Fr., 21.8., 18 Uhr, Tel. 07133/20770 oder andrea.taeschner@web.de

Sonntag, 23. August – Kunst im Stadtraum

11 Uhr: Stadtführung durch Güglingen: Lernen Sie die Kunstwerke überregional bekannter Künstler kennen und erfahren Sie mehr über die Objekte der Güglinger Innenstadt. Treffpunkt: Kirchplatz, 3 €, Anmeldung bei Tamara Klemm unter 0173/8198115.

Fünf Tage auf den Spuren von Robin Hood

Vom 17. bis 21. August können Kinder von sechs bis zwölf Jahren täglich von 9 bis 14 Uhr mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes das Leben zu Zeiten Robin Hoods erleben. Programmpunkte sind Räuberlager bauen, Naturwerkstatt, kochen, Fährten-suche u. v. m. Preis: 120 € pro Kind, Anmeldung/Info bei Angelika Hering, Tel. 07046/7741.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr



**Naturpark
Stromberg-
Heuchelberg**

Naturpark Stromberg-Heuchelberg erfüllt Kriterien für die Auszeichnung zum Qualitätsnaturpark

Im Rahmen der deutschlandweit durchgeführten „Qualitätsoffensive Naturparke“, die

Termine

Sonntag, 16. August

Schwäbischer Albverein Zaberfeld – Halbtageswanderung, Frauenwanderung
Evang. Kirchengemeinden Zaberfeld-Michelbach – Kirche im Grünen an der Ehmetzklänge

Dienstag, 18. August

Stadt Güglingen – Bartholomä-Markt (Krämermarkt) in der Innenstadt

der Verband Deutscher Naturparke (VDN) als Dachverband organisiert, bereisten die Naturparkgeschäftsführer Jan Lippke (Sternberger Seenland) und Michael Puschmann (Schwalm Nette) zwei Tage lang den Naturpark. Als so genannte Qualitäts-Scouts waren sie vom Verband Deutscher Naturparke (VDN) mit der Überprüfung eines umfangreichen, im Vorfeld ausgefüllten Kriterienkataloges sowie mit einer detaillierten Vor-Ort-Prüfung der Angebote des Naturparks Stromberg-Heuchelberg beauftragt. Weiteres Ziel: der intensive kollegiale Austausch unter erfahrenen Naturpark-Praktikern.

Untersucht werden die fünf Handlungsfelder Organisation, Naturschutz, nachhaltiger Tourismus, Umweltbildung und nachhaltige Regionalentwicklung. Ab einer bestimmten Punktzahl wird ein Naturpark als „Qualitäts-Naturpark“ zertifiziert. Ein Ziel, das der Naturpark Stromberg-Heuchelberg – wie es aussieht – gleich bei seiner ersten Bewerbung als Qualitätsnaturpark erreichen konnte.

„Ziel der Überprüfung ist es, den deutschen Naturparks ein Instrument zur Selbsteinschätzung und zur kontinuierlichen Verbesserung ihrer Arbeit und ihrer Angebote zur Verfügung zu stellen“, so Jan Lippke, der für den Termin ebenso aus Mecklenburg-Vorpommern anreiste.

Die Teilnahme an der Qualitätsoffensive ist freiwillig. Durch die Bewertung nach einheitlichen Kriterien wird die Qualität der Arbeit in den Naturparks – insbesondere die mit den regionalen Akteuren abgestimmte, gemeinsame Naturparkentwicklung, messbar gemacht.

Der Stromberg-Heuchelberg konnte insbesondere mit dem Naturparkzentrum und gemeinschaftlichen Projekten wie dem Naturparkmärkten oder dem Eppinger-Linien-Weg punkten. Auch die Naturerlebnisangebote wie die Erlebnisführungen durch Naturparkführer oder die derzeitige Wechselausstellung „Der Apfel. Liebling der Streuobstwiesen“ hatten es den beiden Scouts angetan.

Die Auszeichnung als Qualitätsnaturpark soll dem Stromberg-Heuchelberg Mitte September auf dem Deutschen Naturparktag im Naturpark

Diemelsee in Nordrhein-Westfalen überreicht werden.



Erlebnisführungen mit den Naturparkführern
Samstag, 15. August, 14 – 17 Uhr

„Eine kleine Schale ausbrennen“ Naturparkzentrum, Grillplatz am Parkplatz
Schalen und Gefäße einfach herstellen wie die Steinzeitbevölkerung. In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie sich eine kleine Schale herstellen können.

Dauer ca. 3 Std., Kosten: 12 €

Kinder ab 12 Jahren nur mit Begleitperson. Grillzange und gutes, scharfes Taschenmesser bitte mitbringen

Anmeldung und Info:

Naturparkführerin Annette Pfeiffer, zabergast@web.de, Mobil 0175/5552788

Samstag, 22. August, 14 – 16.30 Uhr

„Farben aus Naturmaterialien herstellen“, Naturparkzentrum

Natürliche Farbpigmente aus Steinen, die im Naturpark vorkommen. Gemalt auf Leinwand, Stoff oder sie verschönern Ihre Wände zu Hause. Ein unverwechselbares Kunstwerk wie sie es mögen.

Sie bekommen einen Einblick in die Herstellung dieser alten Handwerkskunst.

Dauer ca. 2,5 Std., Kosten: 12 €

Bitte Sammelkorb mitbringen.

Anmeldung und Info:

Naturparkführerin Annette Pfeiffer, zabergast@web.de, Mobil 0175/5552788

**Freude schenken
mit
HERKULES-
GUTSCHEINEN**

Einzulösen in über
25 Geschäften / Gastronomie



Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Traumhafte Bedingungen beim Kino Open Air im Deutschen Hof

Über den Veranstaltungen unter freiem Himmel hängt immer bis zuletzt das Damoklesschwert „macht das Wetter mit?“. Am letzten Wochenende gab es darauf zur großen Freude aller Beteiligten von oben die klare Antwort: Ja!

Schon zwei Stunden vor Beginn des Filmes strömten die Besucher am Freitag und Samstag in den Deutschen Hof.

Gut unterhalten von der Band „inTeam“, konnte man dort gemütlich essen und trinken.

Die Veranstalter freuten sich über die zahlreichen Gäste aus Güglingen und der Umgebung. Auch viele Touristen von auswärts, die im Hotel Herzogskeller waren, nahmen das Kinoangebot mit großer Freude an, berichtete Frau Bareither.

Zum Filmstart waren dann alle 330 Plätze belegt und so blieb am Freitag bei vielen Lachern die Kirche im Dorf und am Samstag überzeugte zum wiederholten Mal Til Schweigers „Honig im Kopf“ die Besucher.



Gesellen auf der Walz im Rathaus Güglingen

Überraschenden Besuch bekam Bürgermeister Klaus Dieterich am Dienstag, 4. August. Gleich 7 Wandergesellinnen und -gesellen machten im Rathaus ihre Aufwartung. Sie baten mit ihrem traditionellen Spruch um Stempel der Dienst-siegel für ihre Wanderbücher und eine kleine Reiseunterstützung – die ihnen selbstverständlich gewährt wurde.

Die Gesellen/-innen gehören den Zünften der Zimmerleute, Schreiner, Schneider und Bäcker an und sind von 1 Monat bis schon 2 Jahren und 10 Monate auf der Walz. Eine Walz dauert 3 Jahre und 1 Tag, bei denen die Gesellen einen

Bannkreis von meist 50 km um seinen Heimatort nicht betreten dürfen.

Die Mitgliedschaft in einem der teilweise uralten Gesellenvereine gilt als „Lebensbund“. Trotz der alten Tradition ist die Wanderschaft der Handwerksburschen immer noch aktuell. Von dem Austausch profitieren sowohl Betriebe als auch Gesellen.

Bürgermeister Dieterich freute sich über den sympathischen Besuch.

Die Wandergesellen wiederum dankten mit zünftigem Spruch für die Unterstützung.



Grundsteuer ist fällig

Am 15.08.2015 ist bei der Grundsteuer die 3. Vorauszahlungsrate zur Zahlung fällig. Die Höhe der Steuerschuld ergibt sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid.

Bei Steuerzahlern, die uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die Steuerschuld termingerecht abgebucht. Bar-Zahler werden gebeten, die Steuerschuld termingerecht unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen.

Mahngebühren und Säumniszuschläge

Immer wieder überziehen Steuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, stillschweigend ihre Zahlungstermine. Die Überraschung ist groß, wenn dann Mahngebühren und evtl. auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen. Die Betroffenen reagieren manchmal verärgert und sparen gegenüber der Finanzverwaltung nicht mit Vorwürfen. Sie vergessen jedoch dabei ganz, dass sich die Gemeinde an die bestehenden Gesetze halten muss.

Bitte beachten:

Die Anzahl und die Höhe der Raten sind gesetzlich geregelt und hängen von der Höhe des Jahresbetrages ab. Die Fälligkeitstermine sind auf den Bescheiden angegeben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Mann, Rathaus, Zi. 104, Tel. Nr. 108-58 oder per E-Mail: heidi.mann@gueglingen.de

Hinweis Straßensperrung

Wegen des Krämermarktes am Dienstag, 18. August, gibt es ganztägig keinen Busverkehr in der Innenstadt.

Eine Ausweichbushaltestelle ist in der Oskar-Volk-Straße (Realschule) eingerichtet.

PAVILLON

Gartacher Hof



Dienstagstreff

Der Dienstagstreff hat Sommerpause bis 14. September.

Bis dahin grüße ich Sie mit einer Aussage von Catharina Elisabeth Goethe:

„Ich freue mich des Lebens, suche keine Dornen – hasche die kleinen Freuden.“

Sind die Türen niedrig, so bücke ich mich.

Sind ich den Stein aus dem Weg räumen, so tue ich es;

Ist er zu schwer, so gehe ich um ihn herum – und so finde ich alle Tage etwas, das mich freut!“

Marion Jesser, Tel. 16421

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



„Odyssee“-Begleitausstellung findet neue Heimat in Bayern

In Oberfranken, zwischen den Universitätsstädten Bamberg und Erlangen/Nürnberg gelegen, findet die mittlerweile aufgelöste Begleitausstellung zur „Odyssee im Zabergäu“ eine dauerhafte Bleibe.

Anlässlich einer der zurückliegenden Führungen durch die neue Dauerpräsentation und Begleitausstellung war auch Barbara Freitag, Lehrerin am Herder-Gymnasium Forchheim, anwesend. Sie zeigte sich völlig begeistert von der flankierenden Schau, die sich der Aufbereitung von Homers Odyssee – der weltweit wohl berühmtesten Irrfahrt – widmete. Darüber hinaus fanden darin die antiken Lokalisierungsversuche der Odyssee-Stationen genauso Betrachtung wie die antike Rezeption des Mythos in Literatur und Kunst oder andere bekannte Irrfahrten, etwa die Argonauten-Sage oder Vergils „Aeneis“, das National-Epos der Römer.



Das Herder-Gymnasium in Forchheim ist ein humanistisch-sprachlich-musisches Gymnasium und wurde 1899 gegründet. Eine

wichtige Säule des pädagogischen Konzeptes bildet die Begabten-Förderung.

Am vergangenen Donnerstag abgeholt, werden die Güglinger Ausstellungstafeln in Forchheim ab dem neuen Schuljahr ein nachhaltiges Nachleben erfahren: Sie kommen dann im Rahmen des Latein- und Griechisch-Unterrichtes zum Einsatz. So werden sie jedoch künftig nicht nur den vielen lernbegierigen „Herderianern“ von Nutzen sein, sondern man möchte darüber hinaus auch zahlreiche Schüler umliegender Gymnasien mittels Führungen an den präsentierten Inhalten teilhaben lassen.



Die über 23 laufende Meter umfassenden Ausstellungstafeln mit dem geballten Wissen über die „Odyssee“, mythische Stätten im Mittelmeerraum und antike Schriftsteller wie Homer, Vergil, Ovid, Hyginus, Strabon, Herodot, Plinius oder Apollonios von Rhodos werden künftig viele bayrische Elite-Schüler begeistern.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 10.08.2015

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Güglinger Str.	15.35 – 16.35	50 km/h	159	4	72 km/h
Sophienstr.	17.00 – 18.00	30 km/h	34	1	47 km/h

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Ferienwoche 2015

Motto: Die kunterbunte Welt des Fernsehens

Die Sonne strahlte um die Wette als 76 Kinder aus Pfaffenhofen, Weiler und Umgebung in das schon traditionelle Ferienlager der Gemeinde Pfaffenhofen auf dem „Alten Sportplatz“ einzogen. Das Wochenthema „Die kunterbunte Welt des Fernsehens“ war Grundlage für das Bemalen der Gruppenschilder, die dann vor den Zelteingängen aufgestellt wurden. Nach dem Abendessen wurde es mucksmäuschenstill, als Petra Metsch ihre Märchenstunde begann und mit ihren Geschichten die Kinder fesseln konnte. Zum Abschluss des Tages war „Action“ angesagt. Es ging auf Schatzsuche in den Stromberg, wobei der Schatz erst bei fortgeschrittener Dunkelheit entdeckt werden konnte. Der Rückweg ins Zeltlager führte durch den finsternen Wald und sorgte bei dem einen oder anderen Kind für ein mulmiges Gefühl. Trotz Müdigkeit kehrte erst spät Ruhe in den Zelten ein.

Nach dem Frühstück am Dienstag war Basteln angesagt. Es wurden in einzelnen Gruppen Stofftaschen bemalt, Vogelhäuschen und Steckenpferde gebaut sowie Pinnwände und Kuschelkissen hergestellt. Nach Betrachtung des Wetterradars musste das Nachmittagsprogramm kurzfristig umgestellt werden. Der geplante Freibadbesuch wurde gestrichen und durch einen Unterhaltungsnachmittag im

großen Zelt ersetzt. Bei leichtem Nieselregen hatte man bei Quizfragen, Zungenbrechern sowie beim Einüben des Lagersongs im Wirtschaftszelt trotzdem großen Spaß. Nach dem Abendessen sorgte die Jungschar mit allerlei Spielen für Unterhaltung und Spaß bei den Kindern.

Nach der folgenden Nacht lag das Zeltlager am frühen Morgen noch im Nebel und vermittelte schon etwas Herbstgefühle. Die aufgehende Sonne vertrieb schnell die Nebelschwaden, sodass rechtzeitig zur Wandertour ins Naturparkzentrum gestartet werden konnte. Dort angekommen, warteten schon zwei Naturparkführer, die den Kindern allerlei Wissen aus der heimischen Natur vermittelten. Die aufkommende Hitze erschwerte den gemeinsamen Rückmarsch, sodass alle froh waren, als endlich die Zelte des Lagers auftauchten. Kurze Zeit später vertrieb die Jugendfeuerwehr Pfaffenhofen mit Spielen und Wasserschlacht alle Müdigkeit. Der Abend endete im Open-Air-Kino mit einer Komödie, die für viel Spaß bei den Kids sorgte. Nach diesem anstrengenden Tag kehrte schnell Ruhe in den Zelten ein.

Der Donnerstag sollte ein heißer Tag werden. Der Vormittag war gefüllt mit allerlei Vorbereitungen für das Abschlussfest. Utensilien wurden gebastelt und genaue Abläufe be-

sprochen. Um der Mittagshitze zu entgehen, begaben sich Kinder und Betreuer ins Güglinger Freibad, um sich dort etwas Abkühlung zu verschaffen. Auf Einladung des TC Blau-Weiß Güglingen hielt sich eine weitere Gruppe zu einem Schnuppertenniskurs auf der Tennisanlage auf um erste Eindrücke über das Tennisspiel zu erfahren.

Zum Abschluss des Tages gab es noch einen Karaoke-Wettbewerb. Mit Begeisterung und Feuereifer waren die Kinder dabei und manch alter Schlager kam wieder in Erinnerung. Die Älteren durften die letzte Nacht am Lagerfeuer verbringen.

Nach dieser zum Teil kurzen Nacht, strahlte bereits zum Frühstück die Sonne und kündigte einen weiteren heißen Tag an. Bei Temperaturen um die 39 Grad mussten die letzten Energiereserven abgerufen werden um die Generalprobe für die abendliche Vorführung zu bestreiten.

Am Abschlussfest bot sich ein Querschnitt durch die heutige und vergangene Fernsehwelt. Mit großem Applaus wurden die Kinder dann von den zahlreich anwesenden Eltern und Gästen für ihre Vorführungen belohnt.

Zu Ende ging wieder einmal eine für die Kinder und Betreuer gelungene Ferienwoche mit vielen tollen Eindrücken und Erlebnissen.



Treffpunkt Rathaus



Gestaltung der Gruppenschilder



1. Abendessen



Geschichtsstunde



Quellwasser schmeckt gut



Der Schatz ist gefunden



Zähne putzen muss sein



Geduldige Bastelarbeit

*Beitrag der Jungschar**Ungeliebter Wandertag**Wissenswertes durch Naturparkführer**Wasser marsch durch die Jugendfeuerwehr**Open-Air-Kino**Schnupper-Tennis beim TC-Blau-Weiß**Karaoke-Wettbewerb**Übernachtung am Lagerfeuer*

Abschlussfest

„Die kunterbunte Welt des Fernsehens“ ist das Motto fürs Ferienlager. Dazu haben sich die Kinder und ihre Betreuer allerlei ausgedacht und fürs Abschlussfest ein lustiges und unterhaltsames Programm zusammengestellt.

Die Landesschau mit Themen rund ums Ferienlager und vom Wandertag haben die Jungs vom Zelt „Das Erste“ präsentiert.

„Wie Sklaven hat man uns auf dem Heimweg getrieben“, beklagt sich einer beim fragenden Fernsehreporter. Eine bunte Musikshow stellten

die „four and a half Girls“ zusammen. Gestrandete Flugzeugpassagiere auf einer einsamen wilden Insel zeigen die „14 Survivors“ und eine schon ältere Fernsehshow, „das Glücksrad“, die „Homer's Girls“. Was man alles beim Durchzappen durch die Programme zu sehen bekommt, von Tagesschau, Werbung und Mainzelmännchen über Kochsendung, Nachtcafé und Tatort bis hin zu Blasmusik, Sport und Bonanza, haben die Jungs der Zelte „Let's Cook TV“ und „New Kids Turbo“ zusammengestellt. Ein herzliches Dankeschön sagt Lagerleiter

Gerhard Schneider am Ende allen Helfern und Betreuern. Und Bürgermeister Dieter Böhringer würdigt deren Engagement noch mit einem Präsent. Lob verteilt Gerhard Schneider aber auch an die Kinder: „Ihr wart eine pflegeleichte Truppe“ und deshalb sei es für ihn „eine entspannte Woche mit ruhigen Nächten und ohne Streit“ gewesen. Einzig der Wandertag sei ein Horrortag gewesen. „Nicht wegen der Wanderstrecke, sondern wegen dem Gebruddel jener, die selbst kurze Wanderstrecken nicht schaffen wollen“.

wst

Impressionen vom Abschlussfest:



Lagersong „An Tagen wie diesen ...“



Betreuerteam 2015

Dank für die Aktivitäten bei unserer Ferienwoche

Wieder hatten Kinder aus Pfaffenhofen, Weiler und Umgebung in ihrer ersten Woche der Sommerferien viel Spaß unter dem Motto „Die kunterbunte Welt des Fernsehens“. Wie jedes Jahr setzen sich Betreuerinnen und Betreuer fünf Tage rund um die Uhr für das Wohl der Kinder ein. Neben dem Verantwortlichen der Gemeindeverwaltung, Gerhard Schneider, waren dies dieses Mal Michelle Fried, Jutta Gleich, Pia Kleiner, Margarete Munz, Mareike Rustler, Bianca Sixt, Sina Will, Stefan Kraiß, Alfred Kümmerle, Andreas Lang, Joachim Stilling und Fabian Wöhr. Dr. Wolfgang Balz hat, wie seit Beginn des Zeltlagers, die medizinische Betreuung übernommen. Dietmar Leicht sorgte für das Einstudieren der Darstellungen des Abschlussfestes. Die Gemeindemitarbeiter Lars Heubach und Daniel Koch haben auch außerhalb ihrer Arbeitszeit dafür gesorgt, dass im technischen Bereich alles funktionierte. Mit der Bäckerei Wahl, Metzgerei Grauer und der Familie Harsch hat die Ferienwoche langjährige Lieferanten, welche eine gute Essenversorgung garantieren. Kleine und große Sachspenden zeigen die Wertschätzung der Woche bei den Eltern. Dank auch dem MTF für die Überlassung des Vereinsheims und dem Handels- und Gewerbeverein für seine Spende sowie der Jungschar und Jugendfeuerwehr Pfaffenhofen und dem TC Blau-Weiß Güglingen für das aktive Mitwirken. All die großen und kleinen Hilfen, Spenden und das Mitwirken zusammen mit dem Einsatz der Betreuerinnen und Betreuer gibt ein großes Ganzes, wofür ich im Namen der Kinder recht herzlich Danke sagen möchte.

Ihr
Dieter Böhringer
Bürgermeister

Ferienwoche Pfaffenhofen – Fundsachen

Im Rahmen der Ferienwoche blieben einige Utensilien wie

T-Shirt, Jacke, Handtücher, Taschenlampe usw. übrig.

Die Gegenstände können auf dem Bürgermeisteramt Pfaffenhofen abgeholt werden.

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Bürgermeisteramt (Fundamt) wurde folgender Fundgegenstand abgegeben.

- Kinderfahrrad

Auskunft erteilt Ihnen hierzu gerne Herr Schneider, Zimmer 8, Tel. 07046/9620-11.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 10.08.2015

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Maulbronner Str. Mühlstraße	09.45 – 10.45 11.40 – 12.40	50 km/h 30 km/h	399 39	0 2	57 km/h 47 km/h

Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;
Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731, stefan.fischer@drs.de;
Vikar Andreas Braun, Tel. 07135/9362046;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, willi.forstner@t-online.de;
Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;
Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080, HDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de;
Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Mariä Aufnahme in den Himmel – Samstag, 15. August

19.00 Uhr Eucharistie mit Kräuterweihe, Güglingen, Totengedenken Georg Siekiera, Anna und Stefan Wyschka

Sonntag, 16. August

9.00 Uhr Eucharistie mit Kräuterweihe, Stockheim

10.30 Uhr Eucharistie mit Kräuterweihe, Brackenheim

Dienstag, 18. August

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Stockheim

Samstag, 22. August

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Stockheim

Sonntag, 23. August

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23, Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Sonntag, 16. August

9:05 Uhr Gebetstreff

9:30 Uhr Gottesdienst, Kleinkinderbetreuung von 0 – 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 – 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 – 14 Jahre), anschließend Kirchenkaffee.

Sonntag, 23. August

9:05 Uhr Gebetstreff

9:30 Uhr Gottesdienst, Kleinkinderbetreuung von 0 – 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 – 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 – 14 Jahre), anschließend Kirchenkaffee.

Wir wünschen allen eine gesegnete Urlaubszeit und laden Sie herzlich zum Gottesdienst ein.

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 16. August

9:30 Uhr Gottesdienst in Güglingen

12:00 Uhr Gemeindefest in Kleingartach

Mittwoch, 19. August

20:00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Leonie Müller-Büchle
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: [Pfarramt.Frauenzimmer-Eibensbach@elkw.de](mailto: Pfarramt.Frauenzimmer-Eibensbach@elkw.de)
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Sonntag, 16. August

9.20 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Marienkirche mit Pfarrerin Leonie Müller-Büchle



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Lukas 18, 18,9-14

Wochenspruch: Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.

1. Petrus 5,5

Wochenlied: „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“

(299 EG)

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Sonntag, 16. August

9:30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Kachel) in der Leonhardskapelle. Wir feiern die Heilige Taufe von Christian Look. Das Opfer geben wir für die Diakonie. Wer einen Fahrdienst benötigt, finde sich bitte um 9:15 Uhr an der Bushaltestelle am Rathaus ein.

Mittwoch, 19. August

16:00 – offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stoppel, Tel. 07135/9884-0 und 01573/6624043 (während der Sprechzeiten)

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Urlaub im Pfarramt

Pfarrer Ruth und Dieter Kern haben bis 7. September Urlaub. Die Kasualvertretung hat bis 16.8: Pfarrer Kraft aus Zaberfeld, Tel. 07046/2132 und vom 17.08. bis 06.09.: Pfarrer Wendnagel aus Pfaffenhofen, Tel. 07046/2103. Am 7. September ist Pfr. i. R. Aichele-Tesch aus Sachsenheim für Sie da, Tel. 07147/2203650. Das Pfarrbüro ist zu den üblichen Zeiten besetzt.

Vorschau:*Sonntag, 23. August:*

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Martinskirche in Frauenzimmern mit Prädikantin Heide Kachel

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Pfarrer Leonie Müller-Büchle ist von 17.08. – 06.09.2015 in Urlaub

Die Vertretung in dringenden Fällen übernimmt vom 17.08. – 20.08.2015 Pfarrer i. R. Hermann Aichele-Tesch, Tel. 07147/2203650, und vom 21.08. – 06.09.2015 Pfarrer Johannes Wendnagel, Tel. 07046/2103.

Das Sekretariat ist aufgrund von Urlaub bis einschließlich 2. September 2015 nicht besetzt.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Leonie Müller-Büchle

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Sonntag, 16. August

9.20 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Marienkirche in Eibensbach mit Pfarrer Leonie Müller-Büchle

Vorschau:

Sonntag, 23. August

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Martinskirche mit Prädikantin Heide Kachel

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/> website/gemeinden/pfaffenhofen

Sonntag, 16. August

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Pfr. i. R. Schwandt

17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „die Api's“ im Gemeindehaus

Sonntag, 23. August

9.30 Uhr gemeinsamer Wander-Gottesdienst

„Die Tauben macht er hörend und die Sprachlosen redend“ (Markus 7,37)

Im Rahmen unseres Visionsprozesses wollen wir ja möglichst nah an die kleinen und großen Menschen in unseren beiden Orten heranschließen und „Prickelgottesdienste“ auch für „Kirchenferne“ anbieten.

Und so freuen wir uns, am 23. August erstmals zu einem „Wandergottesdienst“ einzuladen. Auf dem Weg zu Fuß durch Gottes Schöpfung mit offenem Herzen erfahren wir oft ganz neu und tiefer, was uns zum Leben dient. Wir treffen uns um 9.30 Uhr auf dem Alten Sportplatz, um dann – mit den Bläsern – zu einem spirituellen Spaziergang entlang des Brunnenweges aufzubrechen. Die erste und die letzte Station werden auf dem Alten Sportplatz sein, sodass auch Menschen, die schlechter zu Fuß sind, mit hineingenommen werden. Für die Kinder gibt es auf den Stationen ein Kinderprogramm. Im Anschluss laden wir zum gemeinsamen Grillen ein. Bitte Grillgut, Getränke und Geschirr selbst mitbringen. Das Grillgut dürfen wir im Kühlschrank des MTV lagern. Für Sitzgelegenheiten wird gesorgt.

Das Thema ist die gesamte Geschichte von der Heilung eines Taubstummen (Markus 7, 31–37)
17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „die Api's“ im Gemeindehaus

INFO:

Mittagstisch am 25.08.2015

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/> website/gemeinden/weiler

Sonntag, 16. August

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Pfr. i. R. Schwandt

Sonntag, 23. August

9.30 Uhr gemeinsamer Wander-Gottesdienst

„Die Tauben macht er hörend und die Sprachlosen redend“ (Markus 7,37)

„Prickelgottesdienste“ auch für „Kirchenferne“ Und so freuen wir uns, am 23. August erstmals zu einem „Wandergottesdienst“ einzuladen. Auf dem Weg zu Fuß durch Gottes Schöpfung mit offenem Herzen erfahren wir oft ganz neu und tiefer, was uns zum Leben dient. Wir treffen uns um 9.30 Uhr auf dem alten Sportplatz.

INFO:

Mittagstisch am 25.08.2015

2 Verkaufstermine am 7. Baby- und Kindersachenbasar im Sängerkheim Weiler



Samstag, 10.10.2015, 20.00 – 22.00 Uhr & Sonntag, 11.10.2015, 9.00 – 11.00 Uhr

Wir nehmen alles was „Unsere Kleinen“ so brauchen in Kommission! Verkaufsnummer bekommt ihr am 15. September 2015 von 20.00 – 21.00 Uhr unter der Tel. Nr.: 07046/306033. Wir bieten während des Verkaufs wieder Kuchen zum Mitnehmen an!

Die Krabbelgruppe der ev. Kirchengemeinde Pfaffenhofen

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz feierte 15-jähriges Bestehen

Die IAV-Betreuungsstelle und die Diakonie-Sozialstation Brackenheim-Güglingen konnten in diesen Tagen bei einem gerne angenommenen Leistungszweig ihrer vielschichtigen Arbeit ein kleines Jubiläum feiern: Seit mittlerweile 15 Jahren nimmt sich eine ehrenamtlich tätige Betreuungsgruppe unter der Leitung einer Sozialpädagogin und einer ausgebildeten Betreuungskraft um dement erkrankte Menschen an und bietet deren Angehörigen einmal wöchentlich eine kleine Zeit zur Regeneration und zum Durchatmen.

Anno 2000 hatte IAV-Leiterin Christine Hafner die Idee, pflegenden Angehörigen von Menschen, die an einer (Alzheimer) Demenz erkrankt sind, eine kleine Auszeit zu verschaffen

und wenigstens für ein paar Stunden Erholung von der anstrengenden Pflege und Betreuung zu gönnen. Pflegende Angehörige können in der Betreuungsgruppe ihre Pflegebedürftigen auch mal loslassen und Vertrauen aufbauen in andere Betreuungsformen und Bezugspersonen. Durch die positive Erfahrung in der Gruppenbetreuung wächst auch die Bereitschaft, andere Unterstützungsangebote wie z. B. eine Tagespflege anzunehmen.

Aktuell kann Christine Hafner über einen Helferstab von acht Mitarbeiterinnen und einem Mitarbeiter verfügen, die sich jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr in den Dienst der Sache stellen und maximal 12 Demenz-Erkrankten Gemeinsamkeit in einer geschützten Atmosphäre vermitteln. Ein Fahrdienst holt und bringt alle betreuten Gäste aus Brackenheim, Botenheim, Cleebronn, Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld.

Der Nachmittag beginnt mit einer gemütlichen Kaffeekunde und wird mit verschiedenen Angeboten wie gemeinsamen Basteln und Spielen, Singen, Gymnastik oder Gedächtnistraining fortgesetzt. Jeden Dienstag wird ein auf die Bedürfnisse der einzelnen Gäste abgestimmtes Programm geboten. Unter Anleitung einer ausgebildeten Betreuerin werden die vorhandenen Ressourcen und Fähigkeiten der Gäste genutzt und gefördert. „Mehr als 12 Gäste können wir leider nicht bei uns aufnehmen, weil wir sonst der Anspruch der individuellen Betreuung der Einzelnen nicht erfüllen können“, erklärt die IAV-Stellenleiterin.

Vor der Sommerpause wurde zu einem Grillfest mit den Angehörigen eingeladen. Ehe aber schmackhafte Grillwürste serviert wurden, gab es nach der obligatorischen Kaffeetafel, kleinem Spaziergang und dem Lieder-Singen mit Akkordeon-Begleitung Besuch von einem Clown. Dabei wurden ganz lässig Geschicklichkeitsspiele in das Gastspiel eingebunden und danach ein Sitz-Tanz mit bunten Tüchern inszeniert. Zwischendurch wurden kleine Geschichten vorgelesen und so für allerhand Kurzweil gesorgt.

„Der Gruppennachmittag soll den Gästen natürlich in erster Linie Spaß machen. Aber mit gezielter Struktur- und Biografiearbeit und mit am Jahreslauf orientierten Themen wollen wir die noch vorhandene personelle, zeitliche und örtliche Orientierung unterstützen und alte Erinnerungen für die Gegenwart nutzbar machen,“ stellt Christine Hafner deutlich in den Vordergrund.



Einmal pro Woche bietet die IAV-Stelle in Zusammenarbeit mit Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen eine Betreuung für Demenz-Kranke an und entlastet damit pflegende Angehörige. Beim letzten Treff vor der Sommerpause war ein Clown zu Gast.

(Foto: Baumann)

Ursprünglich wurde dieses Angebot im „Haus Zabergäu“ gemacht. Seit zwei Jahren ist man ins evangelische „Konrad-Sam-Gemeindehaus“ in Brackenheim umgezogen. Hier hat sich Evelyn Treimer der Programm-Gestaltung verschrieben. Sie hat das Programm für die Zeit von September bis Dezember schon festgezurr. Ab dem 8. September gehts mit dem Betreuungsangebot weiter. Beispielsweise geht es darum, Gegenstände zu erkennen und zu bestimmen, Herbstblumen sehen und riechen, verschiedene Brotsorten probieren und schmecken, Laternen basteln oder sich auf die Advents- und Weihnachtszeit vorzubereiten.

Solidare und Spendenannahme machen Urlaub

Bitte beachten Sie: Unser DiakonieWeltladen Solidare sowie die Spendenannahme haben wegen Urlaub vom 17.08.2015 bis einschließlich 05.09.2015 geschlossen. Unser „Stand“ im Gemeindehaus in Nordheim hat auch nur noch diese Woche geöffnet und macht dann auch bis 13.09.2015 Sommerferien.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Das Evangelium eifrig verkündigen

Sonntag, 16. August

- 9.30 Uhr Biblischer Vortrag: *Hast du den Geist eines Evangeliumsverkündigers?*
- 10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-beteiligung anhand des Wachturm-Artikels *Wir können sittlich rein bleiben (Jakobusbrief 4:8)*. In einer unmoralischen Welt sittlich rein zu bleiben ist nicht leicht. Der Artikel zeigt, was uns hilft unreinen Gedanken zu widerstehen und an Jehovas moralischen Grundsätzen festzuhalten.

Donnerstag, 20. August

- 19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches *Komm Jehova doch näher*.
- 19.35 Uhr Schulkurs für Evangeliumsverkündiger: • Besprechung von 2. Könige 1 bis 4. Dina: • Schlechter Umgang kann tragisch enden. • Was man tun muss, um Gott näherzukommen.
- 20.10 Uhr Dienstzusammenkunft. „Ich aber und meine Hausgenossen, wir werden Jehova dienen“ (Jos. 24:15).

Sie sind herzlich willkommen! Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Kollekten.

» Aktuell auf www.JW.org: Was hat Gott mit der Erde vor? » Kostenlose Bibelkurse: • Rufen Sie uns direkt im Zabergäu an: 0176/ 42525578 oder füllen Sie das Kontaktformular aus (www.JW.org > Kontakt)

Telefonseelsorge Heilbronn (0800) 1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts
für Sie zu sprechen.

SCHULE UND BILDUNG

Kindergarten "Herrenäcker"



Kooperation mit der Firma Weber Hydraulik
Seit Oktober 2009 führen wir unser Projekt „Technolino“ mit den Schulanfängern durch. Bei diesem Projekt erhalten die Kinder erste Einblicke in die Welt der Technik und Naturwissenschaft.

Die Zusammenarbeit mit einer ortsansässigen Firma, die im technischen Bereich vertreten ist und uns Einblicke in ihre Tätigkeit schenkt, ist uns hierbei sehr wichtig. Firma Weber-Hydraulik bietet uns diese Möglichkeit schon seit Beginn unseres Projektes. An zwei Tagen im Jahr sind wir zu Gast in der Lehrwerkstatt und werden von den Auszubildenden begleitet. Unser Projektmaskottchen, das „Technolino“, macht sich an den beiden Besuchstagen mit uns und den Auszubildenden der Firma auf den Weg zum Firmengelände von Weber-Hydraulik. Dort angekommen werden wir von Ausbildungsleiter Herrn Wilhelm und allen Auszubildenden in der Lehrwerkstatt begrüßt. Nach einer kleinen Vesperpause im Vesperraum dürfen die Kinder dann selbst aktiv werden.

Bei unserem ersten Besuch im Mai stellte jedes Kind mit einem Auszubildenden aus einem Vierkantstahl einen Würfel her. Die Arbeitsschritte und das selbstständige Tun unterstützen das Selbstvertrauen und das Engagement der Kinder. Im Juli fand unser zweiter Besuch in der Firma statt. Diesmal durfte jedes Kind sein eigenes Namensschild herstellen, einen Miniaturwagenheber und einen Stifthalter.

Wir wissen diese bereichernde Kooperation sehr zu schätzen. Wir möchten uns bei der Firma Weber, Herrn Wilhelm und seinen Auszubildenden bedanken. Wir freuen uns auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit! Die Erzieherinnen und Kinder vom Kindergarten Herrenäcker



Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Das Programm des Herbst-/Wintersemesters ist online

Ab sofort sind die Kurse des Herbstsemesters unter www.vhs-unterland.de im Internet zu finden.

Das gedruckte Programmheft der VHS Unterland für den Herbst erscheint am 8. September. Interessierte können sich schon jetzt unter www.vhs-unterland.de in aller Ruhe über das umfangreiche Kursangebot der VHS Unterland im Herbst und Winter informieren – mit vielen neuen Angeboten wie bewährten Kursen, die in den 33 Landkreis-Außenstellen angeboten werden.

Über die Suchfunktion können Sie nach Themen, Orten, Dozenten, Zielgruppen suchen – und falls Sie sich dann gleich anmelden möchten, können Sie dies sofort und bequem online erledigen.

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Anmeldungen Schuljahr 2015/16

Bereits jetzt nehmen wir wieder **Anmeldungen für alle Instrumente** der Musikschule entgegen. Einige Fächer sind sehr stark frequentiert, weswegen ein früher Unterrichtsantrag den Platz für das neue Schuljahr (Beginn 1.10.2015) sichert.

Sie können Ihren **Unterrichtsantrag**, Ihre **Ummeldung** und Ihre **Abmeldung** (bis spätestens 19.08.) bequem online erledigen (auch in den Ferien). Dabei werden Ihre Angaben im Online-Formular ausschließlich per SSL verschlüsselt an uns übertragen.

Ferien in der Musikschule

Das **Büro** der Musikschule bleibt während der Ferien für den öffentlichen Publikumsverkehr vom **3. August bis einschließlich 4. September geschlossen**. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte per Mail.

Facebook

Wussten Sie schon, dass unsere Musikschule auch im **Social Network** vertreten ist? Schauen Sie doch mal rein und profitieren Sie durch einen Klick auf den „Gefällt mir“-Button von automatischen Informationen zu unseren Veranstaltungen und umfangreichen Bildberichten. Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon: 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

Staatl. Lehr- u. Versuchsanstalt für Wein- u. Obstbau Weinsberg

Lehrgang für Brenner

Die Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg bietet ab Herbst 2015 wieder einen Lehrgang für Klein- und Obstbrenner in Teilzeitform an.

Die Weiterbildung ist nach dem Wegfall des Alkoholaufkaufs durch die Monopolverwaltung wichtiger als je zuvor.

Der Kurs geht über zwei Winterhalbjahre mit je sieben 3-Tagesblöcken und führt zum Abschluss „Staatlich geprüfte Fachkraft für Brennereiwesen“.

Wer bereits über praktische Erfahrung verfügt, kann die Abschlussprüfung im Beruf „Brenner“ ablegen.

Kosten: 200 €. Auskunft und Anmeldung: Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg, Tel. 07134/504-134. www.lvwo-bw.de

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Fußball

Zabergäupokal

Beim diesjährigen Zabergäupokal in Eibensbach kam der TSV Güglingen nicht über die Gruppenphase hinaus.

Im ersten Spiel gab es gegen den späteren Turniersieger VfL Brackenheim eine deutliche 1:6-Niederlage. Schon früh kassierte man durch einen unnötigen Elfmeter das erste Tor und lief einem Rückstand hinterher. Dennoch war es über weite Strecken ein gutes Spiel. Ab Mitte der ersten Hälfte hatte der TSV auch zwei gute Möglichkeiten zum Ausgleich.

Nach dem Seitenwechsel leistete man sich erneute Abstimmungsfehler und musste zwei weitere Gegentreffer hinnehmen.

Die Partie war nun entschieden und jeder weitere Angriff endete unerfreulicherweise mit einem Tor. Daraus wurde schließlich ein unnötig hohes 1:6, den Treffer für Güglingen erzielte Tim Rieger.

Im zweiten Gruppenspiel folgte der einzige Güglinger Sieg im Turnier beim Derby gegen Türkücü Eibensbach. In der umkämpften Partie war die Mannschaft von Beginn an bei der Sache und konnte sich leichte Vorteile erarbeiten. Zur Pause führte man durch einen Strafstoß von Baris Güney mit 1:0. Auch in der zweiten Hälfte hielt man dagegen und konnte den Gegner spätestens am eigenen Strafraum stoppen. Je länger das Spiel dauerte umso mehr Konterchancen ergaben sich dann für Güglingen. In der Schlussphase sorgte das Tor von Mario Sommer dann für die Entscheidung.

Damit hatte man im letzten Gruppenspiel gegen die SGM Meimsheim das Weiterkommen selbst in der Hand, es sollte aber nicht reichen. Die erste Hälfte verlief noch sehr ausgeglichen und bei einem knappen 0:1-Rückstand zur Pause war noch alles drin für unsere Mannschaft. Nach dem Seitenwechsel war Meimsheim dann aber spielerisch überlegen und nutzte seine Chancen. Während Güglingen bei seinen Angriffen nicht zum Abschluss kam, konnte Meimsheim zwei weitere Treffer erzielen und ging verdient als Sieger vom Platz.

In einer schweren Gruppe schied man damit etwas unglücklich aus. Schon ein mögliches Unentschieden im letzten Spiel hätte gereicht, um sich den zweiten Gruppenplatz zu sichern. Im Finale am Samstag setzte sich schließlich der VfL Brackenheim mit 1:0 gegen den TSV Botenheim durch. Auf den Plätzen drei und vier landeten der TSV Clebronn und der TSV Nordhausen.

Vorschau

Am Sonntag, dem 16. August, empfängt der TSV Güglingen zur ersten Runde des Bezirkspokals um 15.00 Uhr die Spvgg Oedheim.

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

SGM Frauenzimmern/Haberschlacht Zusammenfassung aller Spiele der SGM am Zabergäupokal 2015:

TV Hausen – SGM

0:0

Im ersten Gruppenspiel gegen den TV Hausen endet die Partie 0:0-Unentschieden. In der ersten Halbzeit hielt der starke SGM Torhüter Egon Loch die SGM mit 2 starken Paraden im Spiel. In der 2. Hälfte nutzte man leider seine Chancen nicht und somit blieb die Partie torlos.

TSV Botenheim – SGM

3:0

Im zweiten Gruppenspiel gegen den TSV Botenheim reichte dann sogar eine 3:0-Niederlage, dank dem besseren Torverhältnis, um ins Viertelfinale einzuziehen. In einem kampfbetonten Spiel konnte man leider nicht genug entgegensetzen, um wirklich mitmischen zu können. Jedoch erspielte man sich wenige Chancen welche leider nicht genutzt, oder durch Fouls in letzter Instanz gestoppt wurden.

TSV Clebronn – SGM

4:1

Ohne Druck, dafür bei extremer Hitze ging es gegen den TSV Clebronn im Kampf um das Halbfinale. Clebronn führte bereits nach wenigen Minuten mit 1:0. Daraufhin musste man sich zuerst an das Tempo und die Hitze anpassen bis man sogar noch das 1:1 durch Michael Falk nach schöner Vorarbeit von Lars Reinhard erzielen

konnte. Von jetzt an drückte Clebronn deutlich mehr aufs Gas und so zeigten sich die mentalen Qualitäten des A-Ligisten. Fast im Doppelpack fielen recht schnell die Tore zum 2:1 und 3:1. Nach der Pause sortierte sich die SGM deutlich besser und man konnte weitere Tore durch gute Abwehraktionen und einen erneut sehr guten Torhüter verhindern. Kurz vor Ende der Partie gelang es doch noch einem TSV-Angreifer der SGM-Abwehr zu entkommen und setzte so den Schlussstand von 4:1.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, dem 16.08., ist man in der 1. Runde im Bezirkspokal zu Gast bei der SGM Krumme Ebene II. Spielbeginn ist um 15 Uhr in Obergriebheim. Weitere Infos unter: www.sgm-2010.de



GSV Eibensbach 1882 e. V.

Förderverein 2015

Der Förderverein 2015, zuständig für die Bewirtung beim Zabergäupokal, bedankt sich bei den Teilnehmern, Gästen und bei allen, die durch ihre Bereitschaft ihren Beitrag zum reibungslosen Ablauf und Gelingen der Veranstaltung geleistet haben.

Vorschau:

Der Arbeitsplan für das Backhausfest am 29.08/30.08.2015 weist noch große Lücken auf. Bitte, wenn noch nicht geschehen, noch in die Liste(n) eintragen.

Große Gemeinschaftsleistung beim 49. Zabergäu-Pokalturnier

VfL Brackenheim gewann den „Henkelpott“

Wozu ein relativ kleiner Verein mit knapp 300 Mitgliedern in der Lage sein kann, wenn es gilt, große Aufgaben gemeinsam zu stemmen, hat der GSV Eibensbach eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Das Team um Vorstand Andreas Gläßer hat das 49. Zabergäu-Pokalturnier auf dem Sportgelände „Flügelau“ in Eibensbach mit Bravour ausgerichtet. Am Ende des sechstägigen Fußballturniers konnte dem VfL Brackenheim der „Henkelpott“ überreicht werden.



Mit 50 freiwilligen Helfern wurden gut 180 Helferschichten im Mehrfach-Einsatz bewältigt. „So etwas geht nur, wenn man ein williges und einsatzbereites Team um sich weiß“, freuen sich GSV-Vorstand Andreas Gläßer und Fußball-Abteilungsleiter Stefan Weber über die Leistungsbereitschaft der GSV-Helfer.

Die hatten mächtig zu tun, um die über 2000 Besucher über das Turnier mit Speisen und Getränken zu versorgen. Das taten sie mit stets freundlichem Einsatz. Am Ende bedankte sich der GSV mit einem großen Transparent bei allen Beteiligten.

Respekt darf man allen 14 teilnahmeberechtigten Fußballteams aus dem Zabergäu zollen, die bei brütender Hitze eifrig dabei waren,

um sich für die weiteren Qualifikationsspiele zu positionieren. In 18 Spielen fielen 66 Tore. Weitere 48 Treffer konnten in den Viertelfinal-, Halbfinal- und Endspielen gezählt werden.

Turnierleiter Günther Reichert aus Massenbachhausen hatte samt der eingesetzten Schiedsrichter keine Mühe, den sportlichen Ablauf gut zu koordinieren und die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Unter Szene-Kennern galten als Favoriten die drei Bezirksligisten vom TSV Botenheim, VfL Brackenheim und TSV Nordhausen. Überraschend stark präsentierte sich der TSV Clebronn, der sich als einziger Kreisligist für die Finalrunde qualifizieren konnte und dem

späteren Turniersieger beinahe die Suppe versalzen hätte. Im Halbfinale konnte der VfL Brackenheim erst kurz vor Schluss einen 1:2-Rückstand ausgleichen und sich dann im Elfmeterschießen durchsetzen.

Pokalverteidiger TSV Nordhausen musste sich im zweiten Halbfinale dem TSV Botenheim knapp mit 0:1 geschlagen geben – und so kam es zum Endspiel der Bezirksligisten aus Brackenheim und Botenheim.

Der VfL zeigte dabei die reifere und druckvollere Spielanlage und konnte die Partie durch einen Treffer von Furkan Öncüler in der elften Minute für sich entscheiden. Bei Botenheim fehlte zum Turnierende die nötige Durchschlagskraft im Angriff, um die Partie noch drehen zu können.

Wegen der hohen Temperaturen verständigten sich Cleeborn und Nordhausen darauf, das Spiel um Platz 3 nicht über die angesetzte Distanz auszutragen. Im beiderseitig vereinbarten Elfmeterschießen setzte sich der TSV Cleeborn mit 10:9 durch und sicherte sich den dritten Platz.

Auf Initiative von Christobal Guzman gab es vor dem Zabergäu-Pokalfinale noch ein Einlagespiel, bei dem sich eine Ü-40-Zabergäu-Auswahl der Traditionself des 1. FC Kaiserslautern stellte. Dass die ehemaligen Bundesliga-Cracks in dieser Partie haushoch überlegen waren und mit 8:0 gewannen, hat der spaßigen Sache keinen Abbruch getan.

–rob/Fotos: Baumann–



Der VfL Brackenheim hat das 49. Zabergäu-Pokalturnier beim GSV Eibensbach mit 1:0 gegen den TSV Botenheim gewonnen. GSV-Vorstand Andreas Gläßer (1. v. l.) und der stellvertretende Bürgermeister Markus Xander (2. v. r.) gratulierten zum Sieg und überreichten die Pokale.



Eine Ü-40-Zabergäu-Auswahl stellte sich der Traditionsmannschaft des 1. FC Kaiserslautern zum Einlagespiel zwischen den Finalspielen. Das Endergebnis von 0:8 war sicher sekundär – die Zabergäu-Kicker zeigten sich weltmeisterlich im Auslassen von Großchancen und mussten deshalb auf den Ehrentreffer verzichten.

VORSCHAU: Backhausfest

Zum Backhausfest 2015 gibt es in diesem Jahr wieder, wie von vielen gewünscht, für Samstag, den 29.08.2015, einen Straßenverkauf unserer offenen Kuchen direkt am Backhäusle.



Bitte bringen Sie zur Vermeidung von überflüssigem Müll Transportgefäße für die Kuchen von zu Hause mit. Natürlich können auch vor Ort Kuchenkartons zum Mitnehmen erworben werden. Es freuen sich auf viel Zuspruch die Abteilungen des GSV Eibensbach. –cc–

Abteilung Fußball

Pokalspiel

Am kommenden Sonntag, 16. August, ist der TSV Herbolzheim zur 1. Runde im Bezirkspokal in Eibensbach zu Gast.

Spielbeginn: 15:00 Uhr in Eibensbach

Sportschützenverein Güglingen



Deutsche Meisterschaft 2015

Auch dieses Jahr haben sich unsere Schützen durch eine erfolgreiche Teilnahme bei den Landesmeisterschaften für die Deutsche Meisterschaft in München qualifiziert:



von links: Harald Reinhard, Nele Stark, Mona Jesser

Harald Reinhard hat bei den Landesmeisterschaften in der Disziplin Seniorenklasse 1 KK-Liegend, mit 584 Ringen von 600 Ringen den 2. Platz erreicht, Mona Jesser in der Disziplin Luftgewehr, weiblich, mit 387 Ringen von 400 Ringen erzielte ebenfalls den 2. Platz, Nele Stark in der Disziplin Schülerklasse, weiblich Luftgewehr Platz 11 und in der Disziplin Luft-

gewehr 3-Stellung Platz 7 mit 574 Ringen von 600 Ringen.

Wir drücken unseren Schützen die Daumen für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft 2015 und wünschen ihnen „Gut Schuss“.

Des Weiteren konnten unsere Schützen bei den Landesmeisterschaften folgende Platzierungen erreichen und 2 Medaillen in Silber mit nach Hause nehmen:

Luftgewehr Damenklasse Mannschaft

11.	SSV Güglingen	1128
	Isabell Amon	383
	Stefanie Barth	379
	Katharina Amon	366

Luftgewehr Damenklasse

39.	Isabell Amon	383
53.	Stefanie Barth	379
79.	Katharina Amon	366

KK 100 m Schützenklasse Mannschaft

7.	SSV Güglingen	839
	Mario Volland	282
	Sven Seidler	280
	Jan-Arvid Spädtke	277

KK 100 m Schützenklasse

36.	Mario Volland	282
39.	Sven Seidler	280
44.	Jan-Arvid Spädtke	277

KK Liegend 50 m Damenklasse

16.	Stefanie Barth	577
-----	----------------	-----

KK Liegend 50 m Altersklasse

31.	Jörg Meyer	567
-----	------------	-----

KK Liegend 50 m Seniorenklasse 1

2.	Harald Reinhard	584
----	-----------------	-----

Luftgewehr Schülerklasse weiblich

11.	Nele Stark	183
52.	Ronja Mayer	155

Luftgewehr Jugendklasse Mannschaft

6.	SSV Güglingen	1104
	Mona Jesser	387
	Maren Michalski	362
	Michaela Seidler	355

Luftgewehr Jugendklasse männlich

10.	Simon Pfeil	375
78.	Aaron Stark	332

Luftgewehr Jugendklasse weiblich

2.	Mona Jesser	387
31.	Maren Michalski	362
40.	Michaela Seidler	355

Luftgewehr Juniorenklasse A männlich

22.	Sven Seidler	374
45.	Marius Siegrist	351

Luftgewehr Juniorenklasse A weiblich

21.	Milanka Fried	368
-----	---------------	-----

Luftgewehr Schülerkl. 3-Stellung weiblich

7.	Nele Stark	574
----	------------	-----

Luftgewehr Jugendkl. 3-Stellung männlich

37.	Aaron Stark	532
-----	-------------	-----

Luftgewehr Jugendkl. 3-Stellung weiblich

15.	Mona Jesser	571
17.	Michaela Seidler	569

KK 3x20 Jugendklasse Mannschaft

7.	SSV Güglingen	1509
	Mona Jesser	516
	Michaela Seidler	503
	Simon Pfeil	490

KK 3x20 Jugendklasse männlich

16.	Simon Pfeil	490
-----	-------------	-----

KK 3x20 Jugendklasse weiblich

16.	Mona Jesser	516
18.	Michaela Seidler	503

KK 3x20 Juniorenklasse A männlich

16.	Sven Seidler	526
-----	--------------	-----

KK Liegend 50 m Jugendklasse männlich

16.	Simon Pfeil	548
-----	-------------	-----

KK Liegend 50 m Jugendklasse weiblich

14.	Mona Jesser	562
-----	-------------	-----

KK Liegend 50 m Juniorenklasse A männlich

19.	Sven Seidler	557
-----	--------------	-----

Luftpistole Juniorenklasse B männlich

11.	Joshua Bunke	346
-----	--------------	-----

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

2. Rocknacht des TSV Pfaffenhofen am 2. Oktober

Die Fußball-AH des TSV Pfaffenhofen hat die Weichen gestellt. Die 2. Pfaffenhofener Rocknacht steigt am Freitag, 2. Oktober, in der Wilhelm-Widmaier-Halle. Für Stimmung sorgt die Rock- und Popband Private Five aus Brackenheim.

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen

LK-Turnier 2015

Das Güglinger LK-Turnier fand am 8. August zum vierten Male statt. Die Zahl der Anmeldungen stieg im Vergleich zum Vorjahr noch einmal an. Neunundfünfzig Spieler bewarben sich für die sechshunddreißig vorhandenen Plätze. Überlegungen, das Turnier auf zwei Tage auszuweiten und somit mehr Spielern die Teilnahme zu ermöglichen, sind bereits angedacht. Bei tropischen Temperaturen wurde auf allen Plätzen hart und fair um jeden Punkt gekämpft. Die zahlreichen Teilnehmer und Besucher sahen spannende Spiele unter der souveränen Turnieraufsicht von Oberschiedsrichterin Frau Birgit Bäcker.

Die Turnierleitung und Organisation lag wie immer in den bewährten Händen von Jürgen Diefenbacher und Jörg Ullrich, die mit ihrem Helferteam für einen reibungslosen Turnierverlauf sorgten. Während des Turniers wurden die Spieler und Zuschauer vom Bewirtungsteam Pucci bestens versorgt.

Ganz herzlich bedankt sich der TC Blau-Weiß Güglingen aber bei folgenden Sponsoren:

Volksbank Brackenheim-Güglingen; Schwarz GmbH, Pulverbeschichtungen, Güglingen; Optiker Stanzel, Inh. C. Friedel, Güglingen; Renner Kompressoren, Güglingen; BoBo's Bistro, Kleingartach; Jörg Ullrich, Deutsche Vermögensberatung, Güglingen; Autohaus Odenwälder, Michelbach; Strecker, Sport-Mode, Gemmingen

Freiwillige Feuerwehr Güglingen

www.feuerwehr-gueglingen.de

Übungsdienst Altersabteilung

Am Donnerstag, dem 20.08.2015, trifft sich die Altersabteilung um 19.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

GESANGVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e.V.

Sommerpause und Termine

Der Liederkranz Güglingen hat zurzeit Sommerpause. Die nächste Chorphobie nach der Pause findet am Montag, 14.09.2015, um 20.00 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in der Oskar-Volk-

Str. statt. Über neue Chormitglieder würden wir uns sehr freuen. Wenn Sie Lust und Freude am Singen haben und sich angesprochen fühlen, kommen Sie doch einfach bei uns vorbei.

Näserbewirtung

Am Sonntag, 16.08.2015, helfen wir beim Bewirten des Näser's Familie Wagenhals. Über zahlreiche Besucher würden wir uns freuen.

Ausflug an den Bodensee

Unser diesjähriger Ausflug am Sonntag, 30.08.2015, führt uns an den Bodensee und die Insel Reichenau. Die Abfahrtszeiten sind folgende:

- Betriebshof Fa. Ernesti um 6.45 Uhr
 - Güglingen Stadtgraben Mediothek 6.55 Uhr
 - Eibensbach Güglinger Str./Bannholzstr. 7.00 Uhr
- Bitte alle pünktlich sein. iwa

Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen e. V.

Rückblick Näserbewirtung

Viele fleißige Hände ließen die Bewirtung des Wanderparkplatzes Näser am 2. August 2015 zu einem schönen angenehmen Sonntag werden. Ob beim Aufbauen, Grillen, am Ausschank, beim Abräumen und Spülen, Kaffee und Kuchen Zubereiten etc. ... alles lief Hand in Hand.



Sehr schön war es, dass die Hocketse den ganzen Tag über zahlreich besucht war. Wanderer, Fahrradfahrer, Reiter, Sonntagsausflügler mit Auto, Motorrad oder Traktor – immer wieder durften wir neue Gäste begrüßen.



Wir bedanken uns herzlich bei den Helferinnen und Helfern und natürlich bei allen unseren Gästen.

Musikverein Güglingen e. V.

Parkfest in Nordheim

Am Sonntag, dem 16.08.2015, unterhalten die Musikerinnen und Musiker der aktiven Kapelle die Gäste beim Parkfest in Nordheim von 16:00

bis 18:00 Uhr. Treffpunkt der Kapelle ist um 15:45 Uhr in Nordheim bzw. um 15:15 Uhr an der Grund- und Hauptschule in Güglingen.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Gartentipps

Laubabwerfende Hecken schneiden

Laubabwerfende Hecken können jetzt ein zweites Mal geschnitten werden. Liguster und Feldahorn vertragen sogar häufigere Schnitteingriffe. Schneiden Sie dagegen immergrüne Hecken nicht zu stark ins alte Holz.

Pflanzzeit für Lilien

Ab Mitte August ist Pflanzzeit für zahlreiche Lilienarten. Achten Sie darauf, dass Sie die Zwiebeln der Madonnenlilie nicht zu tief legen, sonst faulen sie.

Wintersäzwiebeln

Der Aussaattermin für Wintersaatzwiebeln muss zwischen dem 15. und 25. August liegen. Ein früherer Saattermin führt verstärkt zu Schossern, bei späterer Saat bleiben die Pflanzen zu klein, was die Gefahr des Auswinterns erhöht. Achten Sie darauf, dass auf dem Beet mindestens drei Jahre keine Zwiebeln gestanden haben. Ein Schattierleinen oder Gemüefliegennetz schützt die Saat vor zu starker Sonneneinstrahlung.

Erdbeermehltau vorbeugen und bekämpfen

Vermeiden Sie bei frisch gepflanzten Erdbeeren hohe Stickstoffgaben. Sie fördern die Anfälligkeit der Pflanzen für Erdbeermehltau, erkennbar an unregelmäßigen roten Flecken auf der Blattoberseite und am Einrollen befallener Blätter.

Schnittmaßnahmen an Sommerhimbeeren

Besonders in durch Rutenkrankheit geschädigten Beständen sollten die abgetragenen Ruten sofort entfernt werden. Dadurch können sich die Jung- ruten besser entwickeln.

Apfelwickler

Nun fliegt die zweite Generation des Apfelwicklers. Auch jetzt können Sie noch mit im Kleingarten zugelassenen Mitteln kurz nach der Eiablage bekämpfen. Oder greifen Sie wieder auf die erprobten Fanggürtel aus Wellpappe zurück und beachten Sie die Warndienste der Landwirtschaftsämter.

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



Tagesausflug am 22.08.15

Die Fahrt geht nach Oettingen, Besichtigung des Residenzschlosses mit Führung. Dabei ist auch die Sonderausstellung „Tischlein deck dich“ zu sehen, danach Weiterfahrt nach Fürnheim, Wassertrüdingen zum Mittagessen in das Restaurant „Forstquell Brauerei“, Einkerhen zur Kaffeepause oder Bummeln ist dann im nahegelegenen Dinkelsbühl. Rückfahrt gegen 17:00 Uhr. Abfahrtszeiten in den jeweiligen Ortschaften: Ochsenburg (Wendeplatte) 6:30 Uhr, Leonbronn (Café Stromberg) 6:35 Uhr, Zaberfeld (Kirche/VOBA) 6:40 Uhr, Weiler (Ortsmitte) 6:45 Uhr, Pfaffenhofen (Ortsmitte) 6:50 Uhr, Güglingen (Kirche) 6:55 Uhr, Frauenzimmern (Backhaus) 7:10 Uhr, Stockheim (St. Ulrichstr.) 7:15 Uhr, Brackenheim (Danz.-Ring) 7:25 Uhr. Kosten: 28,00 € (incl. Fahrtpreis, Eintritt, Führungen, Kaffee, Brezel). Eine Unfallversicherung mit Kostenübernahme hat der Ortsverband Ob Z. für alle VdK-Mitglieder abgeschlossen.

Wir kassieren im Bus; bitte möglichst den Kostenbetrag passend bereit halten.

Anmeldungen, die auf den Anrufbeantworter von E. Knörle getätigt wurden, werden gebeten, sich nochmals zu melden. Werktags ab 19:00 Uhr. (Gerät defekt)

Zudem gibt es noch ein paar freie Plätze. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Vorsitzenden (Tel.-Nr. 07135/7884).

Mehr Informationen zu allen Aktivitäten unseres Ortsverbandes finden Sie im Internet unter: www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu, den Kreisverband Heilbronn unter www.vdk.de/kv-heilbronn, den Landesverband Bad.-Württ. erreichen Sie unter: www.vdk.bawue.de.

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Busausfahrt zur Landesgartenschau nach Landau/Pfalz

Am Donnerstag, dem 17. September 2015, steht die Fahrt zur Landesgartenschau in Landau in der Pfalz auf dem Programm.

Hierfür kann man sich ab sofort bei Heinz Rieger, Tel. 07135/930080, Erika Kunicke, Tel. 07135/932730 anmelden.

Der Fahrpreis mit Eintritt beträgt ca. 30 Euro. Busabfahrt ca. 8 Uhr. Rückkehr gegen 19 Uhr. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, damit wir die Ausfahrt besser planen können.

Jeder ist herzlich eingeladen, auch Gäste sind willkommen. (ri)

Kleintierzuchtverein Zabergäu Z 295



Güglingen

Jungtierschau 2015 stellte alle zufrieden



Die Güglinger Kleintierzüchter haben am Wochenende 87 Jungtiere des Jahrgangs 2015 zur Schau gestellt. (Foto: Baumgärtner)

Am vergangenen Wochenende stellten die Güglinger Kleintierzüchter wieder ihre Jungtiere zur Schau.

Preisrichter Siegfried Basmer aus Öhringen hatte sich den geflügelten und gefiederten Nachwuchs akribisch in Augenschein genommen. Er ist nicht nur Vorstand seines Vereins im Hohenlohischen, sondern auch anerkannter Fachmann in seinem Metier. Bei den Hasen war dies Kai Hommel aus Leingarten. Er ist nicht nur Preisrichter, sondern ist auch gleichzeitig 1. Kreistierzuchtwart des Kreisverbandes in der Sparte Kaninchen.

Wie immer hatten sich die Jungtierschau-Teilnehmer viel Mühe bei der Präsentation ihres gefiederten und behaarten Nachwuchses gegeben und in der vereinseigenen Halle direkt neben dem schmucken Vereinsheim ausgestellt.

Bei den Tauben stellte Markus Baumgärtner das beste Jungtier (Süddeutsche Schildtaube, schwarz) vor. Maik Beier (Zwerg-Dresdner weiß) und Andrea Baumgärtner (Zwerg-Brahma rebhuhnfarbig) gewannen in der Sparte Hühner. Einen Sonderehrenpreis bekamen Mirko Beier (Zwerg-Araucanas silberhalsig) und Laura Baumgärtner (Zwerg-Rhodeländer dunkelrot). Bei den Kaninchen stellten Peter Lattion (Zwergwidder weiß) und Hans-Jürgen Zindel (Alaska) die besten Jungtiere vor. Den Sonder-Ehrenpreis erhielt Andrea Baumgärtner (Sachsengold). Die Kleintierzüchter freuen sich auf den 5. und 6. September wenn der Kreis wieder zu Gast in Güglingen ist und die Jungtiere der Sparte Geflügel zur Schau stellt.

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Jungtierschau-Nachlese

Hier sind urlaubsbedingt etwas verspätet die Ergebnisse der Weilermer Jungtierschau:

Bester 1,0 Kaninchen Deutsche Kleinwidder dunkelgrau – Reinhold Sigloch

Bester 1,0 Kaninchen Jugend Deilenaar – Lukas Häring

Beste 0,1 Kaninchen Deutsche Kleinwidder wildfarben – weiß – Reinhold Sigloch

Beste 0,1 Kaninchen Jugend Farbenzwerge weißgrannen schwarz – Julia Oehler

Bester 1,0 Geflügel Zwerg New Hampshire goldbraun – Joachim Mehl

Beste 0,1 Geflügel Australorps schwarz – Tobias Häring

Bestes Tier Geflügel Jugend Zwerg – Australorps – Noelle Fessler

An unserer erfolgreichen Jungtierschau am So., 02.08.2015, in Weiler wurden folgende Gewinner der Schätzfrage ermittelt: Die Hasenfamilie wog 3797 Gramm. Den 1. Preis mit 3800 g erhielt Herr Herbert Janke aus Weiler; den 2. Preis Herr Hermann Stengel aus Zaberfeld mit 3780 g und den 3. Preis mit 3870 g Herr Markus Stüber aus Güglingen. Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern! Die Jugendgruppe Weiler bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme. Vorstand und Mannschaft bedanken sich ganz herzlich für die vielen Besucher, dem Liederkranz Weiler für die Überlassung der Halle und den vielen Helfern vor und hinter den Kulissen. Ganz besonders stolz ist der Vorstand auf die Jugendmannschaft, die nicht nur bei der Bewertung der Tiere, sondern auch aktiv beim Fest und der Schätzfrage eine gute Figur machte.



Musikverein Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Musikprobe

Die nächste Musikprobe findet am Mittwoch, 19.08.2015, um 19 Uhr, im Musikerheim statt.

**SPD ORTSVEREIN
OBERES ZABERGÄU**

Sommerfest

Auch in diesem Jahr veranstaltet der SPD-Ortsverein Oberes Zabergäu das allseits beliebte Sommerfest. Am Samstag, 29. August, wird in Pfaffenhofen auf dem schönen Kelterplatz wieder ordentlich gefeiert.



Mit von der Partie ist wie jedes Jahr der Zabergäuliedermacher aus Brackenheim, Wilfried Hofmann, der nicht nur die Hitparaden rauf und runter spielt, sondern auch Nachdenkliches zu Gehör bringen kann. Halten Sie sich also diesen Termin frei, wir freuen uns auf Sie!

**CDU ORTSVERBAND
ZABERGÄU**

Urlaubszeit im Wahlkreisbüro Gurr-Hirsch

Das Wahlkreisbüro in Untergruppenbach ist in der Zeit vom 3. bis 21. August 2015 nicht durchgängig besetzt. Sollten Sie niemanden erreichen, können Sie sich aber gerne mit Ihrem Anliegen an die CDU-Kreisgeschäftsstelle in Heilbronn wenden: Tel. 07131/98242-0.

Ab Montag, 24. August 2015, sind wir zu den gewohnten Zeiten wieder für Sie da!

Wahlkreisbüro Untergruppenbach, Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, Ansprechpartnerin: Bärbel Oechsle, Tel.: 07131/701541, Fax: 07131/797052, E-Mail: info@gurr-hirsch.de

Die Büroöffnungszeiten sind: Mo. bis Do., 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr und Fr., 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr. Möchten Sie immer aktuell informiert sein? Dann abonnieren Sie einfach unseren monatlichen Bürgerbrief per E-Mail. Sie können sich dazu auf unserer Homepage im Bürgerbrief-Verteiler registrieren lassen. www.gurr-hirsch.de

**AUS DEN
NACHBARGEMEINDEN**
**Kindersachenbasar in
Zaberfeld-Ochsenburg**

Sonntag, 13.09.2015

Tischverkauf 14 bis 16 Uhr

Ochsenburg, TSV-Halle, Eppinger Str. 57

!!! Tischvergabe ab 27.08.15 ab 19:00 Uhr!!!

unter Tel. 07046/6594, Tel. 07046/2764

**Konzentrieren Sie sich
bei Ihrer Berichterstattung
auf das Wesentlichste.
Wiederholungen und „blumige“
Ausschmückungen in
Textpassagen sollten
vermieden werden.**